

Nach § 35 Abs. 3 KrO NRW wählen die Kreistagsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger.

Nach § 26 Abs. 4 KrO NRW werden Vertreter des Kreises, die Mitgliedschaftsrechte in Organen, Beiräten oder Ausschüssen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen wahrnehmen, vom Kreistag bestellt oder vorgeschlagen.

Erläuterungen:

Herr Witte hat als sachkundiger Bürger der SPD-Kreistagsfraktion sein Mandat als Mitglied des Ausschusses für Schule und Sport niedergelegt.

Am 24.05.2006 beantragte die SPD-Kreistagsfraktion die o.g. Umbesetzung des Ausschusses.

Abg. Rudolf Finke hat sein Mandat als stellv. Mitglied in den o.g. Gremien niedergelegt. Der Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 30.05.2006 ist beigefügt.

Abg. Dieter Hornung sowie SkB Timo Mügge haben ihr Mandat als Mitglied des Finanz-, Planungs- und Verkehrsausschusses sowie des Ausschusses für Schule und Sport niedergelegt. Der Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 07.06.2006 ist beigefügt.

Nach der Verbandssatzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Sieg ist der Rhein-Sieg-Kreis berechtigt, für die Wahlzeit der Verbandsmitglieder sechs Vertreter in die Verbandsversammlung zu entsenden. Für jedes stimmberechtigte Mitglied der Verbandsversammlung ist ein Stellvertreter für den Fall der Verhinderung zu benennen. Da Ltd. KVerMD Wolfgang Schmitz nach der Sommerpause 2005 in den Ruhestand verabschiedet wurde, wurden nur für den Zeitraum bis zur Nachbesetzung seiner Dezernentenstelle Ltd. KVD Karl-Hans Ganseuer sowie KVOR`in Svenja Udelhoven als Stellvertreterin in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes entsandt. Da zwischenzeitlich Ltd. KVD`in Annerose Heinze die Nachfolge von Dezernent Wolfgang Schmitz angetreten hat, soll sie künftig als ordentliches Mitglied den Rhein-Sieg-Kreis in der Zweckverbandsver-sammlung vertreten.